

Verwaltung wird beauftragt die nötigen Schritte zur Rücknahme des Schildes einleiten.

Herr Heimann unterrichtet den Gemeinderat über den Stand der Festlegungen aus der Gemeinderatsitzung vom 23.06.2015

3.1.

Festlegung: Überprüfung des Regenwassersystems Lindenstraße / Teichstraße
Durch das Bauamt der Verbandsgemeinde wurde die Entwässerung geprüft und keine Auffälligkeiten festgestellt. Der Gemeinderat bemerkt, dass nicht der Bauzustand der Anlagen geprüft werden sollte, sondern die Möglichkeit das Regenwasser aus der Lindenstraße über die Mittelstraße in die Beeke abzuleiten und nicht über die Teichstraße. Vom Gemeinderat wird gefordert, dass dringend ein Termin mit dem Bauamt, einem Ingenieurbüro und Vertretern der Arbeitsgruppe Investitionen, Bau und Umwelt vereinbart wird, um den Sachverhalt zu prüfen und Lösungsvorschläge zu unterbreitet.

3.2. Jugendclub OT Burgstall

Herr Heimann unterrichtet den Gemeinderat über eine Bewerbung für den Jugendclub OT Burgstall.

Der Gemeinderat beschließt nach genauer Information zur Bewerbung folgendes:
Die Einstellung von Frau Schwentesius soll zum 01.09.2015 mit 22 Wochenstunden erfolgen.

Es kommt zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate:11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Herr Heimann bekommt den Auftrag alle nötigen Schritte zu veranlassen.

3.3. Straßenbelag Teichstraße

Herr Heimann informiert, dass eine Beratung zu diesem Problem stattgefunden hat, an der Herr Schmilas vom Bauamt der Verbandsgemeinde, Herr Rusche vom Eigenbetrieb Straßenbau und seine Person teilgenommen haben.

Im Ergebnis wurde auch durch Herrn Rusche ebenfalls die Notwendigkeit für die Erneuerung des Straßenbelages in der Teichstraße bestätigt.

Ein Realisierungstermin konnte noch nicht genannt werden.

Herr Stoike berichtet, dass die Arbeiten schon begonnen haben und von den Angestellten des Eigenbetriebes berichtet wurde, der Belag soll in der Woche ab 07.09. erneuert werden.

3.4. Mauer – Grundstück Fam. Nerger Waldstr. 10c

Herr Heimann berichtet, dass es für den Bau einer Mauer bis 2,00 m Höhe kein Bauantrag vorliegen muss. Die Mauer der Fam. Nerger beträgt 2,00 m und bedarf daher keine Genehmigung, es wurden auch keine anderen Verstöße entdeckt.

Nach Besichtigung der Waldstraße wird diese auch nicht zur Einbahnstraße umgewandelt. Die Bäume von Familie Schreiber sind zurzeit eine größere Gefahr, diese reichen in den Straßenkörper und müssten entfernt werden. Fam. Schreiber muss dringend unterrichtet werden.

Herr Heimann erklärt sich bereit mit der Familie Schreiber diesbezüglich ein Gesprächstermin zu vereinbaren.

Herr Heimann fragt, ob der Gemeinderat einverstanden ist, keine Schritte gegen Fam. Nerger zu unternehmen und ein Gespräch mit der Fam. Schreiber zu führen.

Es kommt zu folgender Abstimmung

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

3.5. Angebot und Aufstellung von Bänken für die Gemeinde Burgstall

Frau Emmer fragt nach dem Stand bezüglich der Anschaffung von den Bänken. Herr Heimann berichtet, dass die Bänke angeschafft wurden und jetzt über die Standorte entschieden werden sollte. Frau Emmer erklärt sich bereit, die Standorte zusammenzutragen und Frau Ulmer mitzuteilen.

Im Zuge der Aufstellung der neuen Bänke, soll am Teich im OT Burgstall die vorhandene Bank umgesetzt werden. (Sicht zum Teich)

3.6. Blumenkübel an B 189 OT Dolle

Herr Heimann unterrichtet den Gemeinderat, dass die Firma Ohlemann zu Abgabe eines Angebotes zur Bepflanzung der Kübel aufgefordert wurde.

3.7. Brücke OT Sandbeiendorf

Herr Heimann berichtet über ein Angebot der Firma Glück GmbH zur Erneuerung der Brücke (Aluminium) in Höhe von 14.258,00 €. Weitere Firmen haben kein Angebot abgegeben. Nach kurzer Diskussion entscheidet sich der Gemeinderat zu folgender Festlegung.

Festlegung:

Der Gemeinderat legt fest, dass von der Verwaltung eine neue Ausschreibung für die Brücke (Metall) im OT Sandbeiendorf einschl. aller anfallenden Kosten (Aufbau, Fundamente, Kranleistungen usw.) vorzubereiten ist. Weiterhin ist es für die Entscheidungsfindung notwendig, Bilder von der neuen Brückenkonstruktion beizufügen.

3.8. Weitsprunganlage Grundschule Burgstall

Es liegen dem Gemeinderat 2 Angebote für die Herrichtung der Weitsprunganlage vor.

- | | |
|---------------------------------------|-------------------|
| 1. Firma Keller und Tersch Schönebeck | 7.889,70 € Brutto |
| 2. Firma Gorden Böttcher Rogätz | 9.293,00 € Brutto |

Der Gemeinderat fragt, ob in der Ausschreibung berücksichtigt wurde, dass der Absprungbalken aus Holz sein soll. Herr Heimann berichtet, dass in den Angeboten Kunststoffabsprungbalken berechnet sind.

Herr Stoike erklärt sich bereit, Eichenbohlen für den Absprungbalken zu spenden. Der Gemeinderat nimmt diese Spende dankend an und kommt zu folgenden Beschluss. Die Kosten werden damit geringer ausfallen.

Das Angebot der Firma Keller und Tesch aus Schönebeck wird unter der Auflage, die Kunststoffabsprungbalken durch die gespendeten Eichenbalken zu ersetzen angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

zu 4 Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Burgstall zum 01.01.2010 **Vorlage: BV-BU/173/2015**

Herr Heimann übergibt das Wort Frau Thieme Vertreterin der Kämmerei. Frau Thieme erläutert die einzelnen Positionen der Eröffnungsbilanz und beantwortet anschließend Fragen. Nach einer kurzen Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat Burgstall beschließt die Eröffnungsbilanz einschließlich der Anlagen zum Stichtag 01.01.2010 für die Gemeinde Burgstall.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

zu 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

5.1. Herr Heimann liegt ein Schreiben der Gemeinderätin Frau Peitsch vor, welches einen Antrag zur Vereinsförderung des Reitvereins Sandbeiendorf beinhaltet. Alle Unterlagen des Antragstellers liegen jetzt vor. Der Reitverein stellt den Antrag auf den Zuschuss von 1.000,00 € für Sachaufwendungen und für die Durchführung von Veranstaltungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Antrag der Reitvereins Sandbeiendorf auf einen Zuschuss von 1.000,00 € zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 9
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

5.2. Reinigung der Öltanks Wohnblock OT Cröchern

Die Öltanks sind total verschlammte und müssen dringend gereinigt werden. Ein Angebot der Firma Stork-Umweltdienst Magdeburg liegt vor. Der Gemeinderat entschließt sich das Angebot nicht anzunehmen, da die Firma das vorhandene ÖL absaugen möchte und nicht wieder in die Tanks zurückführt. Die Verwaltung bekommt zusätzliche Adressen über den Bürgermeister genannt und soll dann nach entsprechender Prüfung eine Firma beauftragen.

5.3. Herr Heimann hat VIP-Karten für die 15. Internationalen Motorcross - Meisterschaften am 26.-27.09.2015 auf den Flugplatz Borstel/Stendal vom Motorsportverein Dolle bekommen und stellt diese den Gemeinderäten zur Verfügung. Frau Lange nimmt die Karten dankend an. In diesen Zusammenhang verweist Frau Emmer auf einen Zeitungsartikel vom 04.05.2015 (Volksstimme Stendal). Dieser beinhaltet, dass die Räte der Einheitsgemeinde Tangerhütte einen formellen Beschluss auf Grund des Kommunalverfassungsgesetzes LSA zur Annahme von Zuwendungen und Spenden fassen mußten. Herr Schmette berichtet, dass auch der Landkreis genau

auflistet welche Zuwendungen und Spenden eingehen und dem Kreistag als Beschluss vorlegt. Der Gemeinderat sollte eine Wertgrenze festlegen bis zu welcher Höhe der Bürgermeister Spenden ohne Beschluss annehmen darf. Eine Zuarbeit zur Verwaltung muss über den Bürgermeister und den Gemeinderäten erfolgen, damit Spenden für die Gemeinderäte offen gelegt werden können. Nach kurzer Diskussion kommt es zu folgender Festlegung.

Festlegung:

In Vorbereitung der Änderung der Hauptsatzung soll die Verwaltung auch die geforderte Regelung zur Annahme von Zuwendungen und Spenden lt. Kommunalabgabengesetz einarbeiten.

5.4. Information

Herr Heimann unterrichtet den Gemeinderat über das bevorstehende Konzert des Rossini Quartetts zum Tag des offenen Denkmals und zum Tag der offenen Tür der Ortsfeuerwehr Dolle.

Frau Lücke merkt an, dass der Gemeinderat nach dem Vortrag über das Pflegeheim Dolle eine Besichtigung durchführen möchte. Zur Umsetzung soll ein Termin mit Frau Hahn vereinbart werden.

5.5. Einladung Sektion „Dartclub Dolle“ Schützenverein Burgstall

Der Dartverein Dolle ladet den Gemeinderat herzlich zu einer Besichtigung ihrer Räume in der Kastanienstraße 1 OT Dolle ein.

Die Sektion „Dartclub Dolle“ Schützenverein Burgstall möchte sich vorstellen und um Verständnis für die Vereinstätigkeit werben und gegebenenfalls über die Vereinsförderung der Gemeinde Burgstall finanzielle Mittel beantragen zu können. Ein im Vorfeld beantragter Zuschuss wurde vom Gemeinderat abgelehnt, was auf Unverständnis traf. Diesbezüglich merkt Frau Lücke an, dass der Dartverein zum Zeitpunkt der Antragstellung kein eingetragener Verein war und somit die beschlossenen Kriterien zur Förderung von Vereinen nicht erfüllte. Mit dem Zusammenschluss Dartverein Dolle und Schützenverein Burgstall kann die Sektion wieder einen Antrag stellen.

Der Gemeinderat nimmt die Einladung dankend an und wird die nächste Sitzung in Dolle durchführen.

5.6. Markthütten

Herr Heimann berichtet, dass die Markthütten noch nicht geliefert sind und der Sachverhalt dem Rechtsanwaltsbüro Rayling übergeben wurde

Im Anschreiben an die Firma wird erklärt, dass die Gemeinde vom Kaufvertrag zurücktritt und die Rückzahlung des Kaufpreises zum 21.08.2015 fordert. Bei Nichtzahlung wird das gerichtliche Verfahren eingeleitet und Anzeige wegen Betruges erstattet. Herr Rayling rät der Gemeinde Burgstall weiterhin einen Insolvenzantrag zu stellen.

Im Antwortschreiben der Firma wird versprochen die Markthütten bis zum 20.08.2015 zu liefern und gleichzeitig darum gebeten keine weiteren rechtlichen Schritte einzuleiten. Da bis zum heutigen Tag keine Lieferung und Rückzahlung erfolgte, werden vom Rechtsanwaltsbüro die angedrohten Schritte eingeleitet.

Herr Schmette merkt an, dass die Mitarbeiter der Verbandsgemeinde versichert sind. Falls es zu keiner Einigung kommt, kann diese genutzt werden. Die Versicherung würde den Schaden in Höhe von 90 % tragen.

In der Diskussion zum Erwerb neuer Markthütten stellt Frau Emmer folgenden Antrag.

Antrag

die Verwaltung soll eine überplanmäßige Ausgabe prüfen und bei positiver Entscheidung einen neuen Auftrag zum Erwerb von 2 Markthütten auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	4

Der Gemeinderat beschließt den Antrag von Frau Emmer und beauftragt die Verwaltung diesen als Festlegung umzusetzen.

5.7. 25 Jahre Deutsche Einheit am 03.10.2015

Fackelumzug findet in Burgstall ab 19.00 Uhr mit der Blaskapelle Angern statt.

Frau Emmer erklärt sich bereit, mit der Eisdiele Schulze bezüglich der Versorgung zu sprechen.

5.8. Bushaltestelle OT Cröchern

Eltern von Kindergartenkindern stellen an die Gemeinde den Antrag auf die Errichtung einer kleinen Fläche als Bushaltestelle gegenüber dem Kindergarten.

Da es sich hier um eine Nebenanlage des Straßenkörpers handelt, muss die Verwaltung eine Genehmigung beim Straßenbaubetrieb beantragen.

Herr Heimann würde nach Genehmigung die Firma Hinze beauftragen.

5.9. Antrag Ingrid Synder OT Blätz – Entfernung der Sirene auf ihrer Scheune.

Frau Synder möchte ihr Grundstück verkaufen und hat schon mehrere Anträge an die Verwaltung zur Umsetzung der Sirene gestellt. Die Kosten für den Neubau betragen ca. 12,0 T€.

Frau Lücke bemerkt, dass Frau Synder erstmal nur eine schriftliche Bestätigung zur Umsetzung der Sirene möchte.

Herr Kroll fragt nach der Möglichkeit, die Sirene auf ein gemeindeeigenes Gebäude (ehemaliges Feuerwehrgebäude) umzusetzen.

Festlegung:

Die Umsetzung der Sirene auf das ehemalige Feuerwehrgebäude OT Blätz soll geprüft werden. Für Frau Synder soll ein Schreiben mit der Bereiterklärung der Gemeinde Burgstall zur Entfernung der Sirene auf ihrem Grundstück erstellt werden.

5.10. Dorffest 2016

Herr Stoike berichtet, welche Vereine sich zur Mitarbeit bei der Vorbereitung des Dorffestes bereit erklärt haben.

Termin wird auf den 19. - 21.08.2016 festgelegt.

Herrn Heimann schlägt vor, dass das Festkomitee von allen Gemeindevertretern unterstützt wird. Die Verhandlungen mit allen Ansprechpartnern sollten bis Ende September abgeschlossen.

Im Haushalt 2016 muss der finanzielle Rahmen für die 1.100 Jahrfeier in Höhe von 12,0 T€ eingestellt werden.

Frau Emmer unterbreitet den Vorschlag über die Arbeitsgruppe Kultur, Sport und Soziales alle interessierten Vereine und Bürger kurzfristig anzusprechen und einzuladen.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu 7 Anfragen und Anregungen

Der Gemeinderat hat im öffentlichen Teil keine weiteren Anfragen und Anregungen.

zu 11 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung

Herr Heimann gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 23.06.2015 bekannt.

zu 12 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Herr Heimann schließt die Sitzung um 22:30 Uhr.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 06.10.2015 um 19:00 Uhr in Dolle – Kastanienstraße 1 (ehem. Kita) statt.

Sigurd Heimann

Thomas Schmette

Tina David

f.d.Richtigkeit